



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

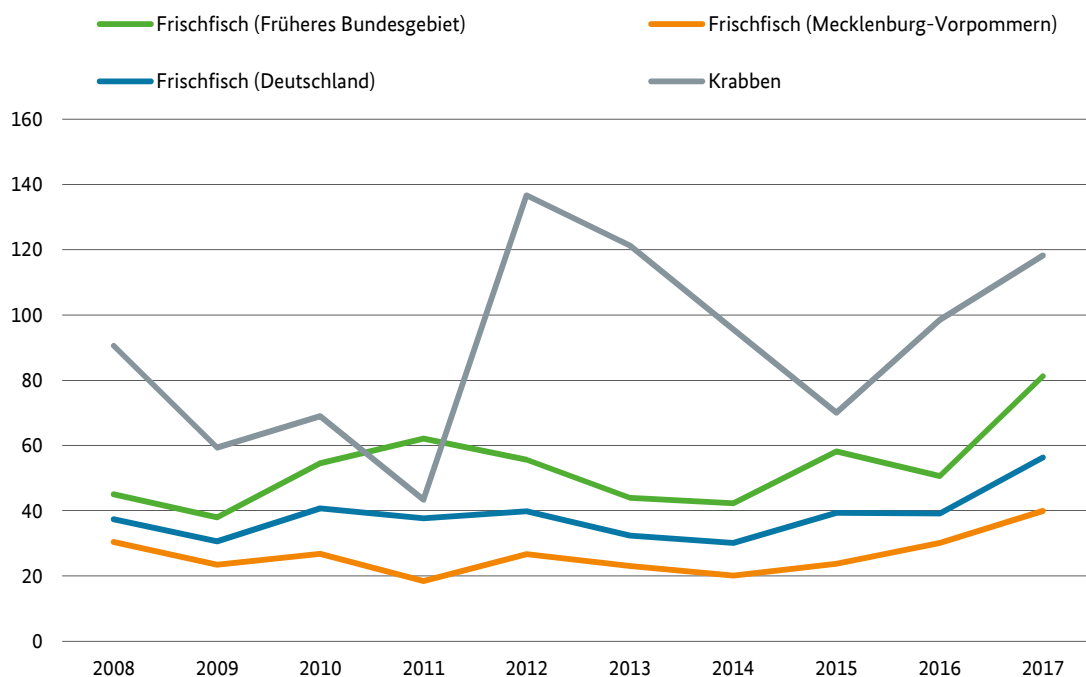
Die wirtschaftliche Lage der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei 2017



Die wirtschaftliche Lage der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei wird mit Daten des Testbetriebsnetzes ermittelt. Im Jahr 2017 standen 132 Testbetriebe, d. h. Frischfischfänger und Krabbenkutter mit Schiffslängen zwischen 10 m und 26 m, für Auswertungen zur Verfügung. Zentrale Größe für die Erfolgsmessung ist der Gewinn. Bei Einzelunternehmen und Personengesellschaften umfasst dieser das Entgelt für die nicht entlohnte Arbeit des Unternehmers sowie der mitarbeitenden, nicht entlohten Familienangehörigen.

Das Schaubild verdeutlicht die Gewinnentwicklung der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei der vergangenen zehn Jahre. Es wird deutlich, dass die Entwicklung des Gewinns in den verschiedenen Regionen und für die verschiedenen Fischereierzeugnisse sehr heterogen ist. Grund hierfür ist zum einen, dass Anlandemengen und Produktpreise relativ großen jährlichen Veränderungen unterliegen. Zum anderen sind unterschiedliche strukturelle Gegebenheiten in den Fangregionen ausschlaggebend. So weisen die Gewinne der Krabbenfischer im dargestellten Zeitraum deutlich stärkere Gewinnschwankungen auf als die Frischfischfischerei. Während die Gewinne der Krabbenfischer zwischen rund 43 000 Euro (2011) bis 137 000 Euro (2012) schwankten, reichte die Spanne bei den Frischfischfängern lediglich von 30 200 (2014) und 56 300 (2017). Außerdem entwickelten sich die Gewinne in der Frischfischfischerei in den verschiedenen Regionen (früheres Bundesgebiet ggü. Mecklenburg-Vorpommern) z. T. gegenläufig.

Schaubild: Gewinn je Unternehmen nach Regionen und Fischereierzeugnissen



Quelle: BMEL (723)

Im Jahr 2017 haben sich die Gewinne der **Flotte insgesamt** das zweite Jahr in Folge verbessert. Sie stiegen um rund 26 Prozent auf 95 607 Euro/Unternehmen (**Übersicht 1**). Anders als im Vorjahr, erstrecken sich die Gewinnzuwächse sowohl auf Krabbenfischer als auch auf Frischfischfischer im früheren Bundesgebiet und in Mecklenburg-Vorpommern.

In 2014 verzeichneten die **Frischfischfänger im früheren Bundesgebiet** den geringsten Durchschnittsgewinn im dargestellten Zeitraum. Grund hierfür waren vor allem niedrige Anlandemengen. In 2015 konnten wiederum deutlich gestiegene Anlandungen leicht fallende Preise mehr als ausgleichen, wodurch die Gewinne stiegen. Aufgrund gesteigerter Aufwendungen setzte sich die positive Entwicklung in 2016 trotz höherer Preise und Anlandemengen nicht fort. 2017 konnten Zuwächse bei den Umsatzerlöse und den sonstigen betrieblichen Erträgen einen Anstieg der Aufwendungen mehr als ausgleichen. Die Frischfischfänger im früheren Bundesgebiet konnten so einen Gewinnzuwachs von 60 Prozent auf rund 81 200 Euro verbuchen.

Bei den **Frischfischfängern in Mecklenburg-Vorpommern** setzte sich die positive Gewinnentwicklung der beiden Vorjahre auch in 2017 weiter fort. Der Gewinn stieg um 32 Prozent auf rund 40 000 Euro und damit den höchsten Wert im dargestellten Zeitraum. Die Gründe hierfür waren – wie auch in anderen Teilen der Flotte – Zuwächse bei den Umsatzerlösen, die die Steigerung beim Betriebsaufwand mehr als ausglich. In allen Jahren liegen die betrieblichen Einkommen der Frischfischfänger in Mecklenburg-Vorpommern unter dem der Frischfischfänger im früheren Bundesgebiet. Ursachen hierfür sind insbesondere der höhere Anteil kleinerer Schiffe mit entsprechend niedrigerem Gewinnniveau und eine ungünstigere Produktzusammensetzung.

Übersicht 1: Kennzahlen der Betriebe der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei nach Gebieten 2017

Kennzahl	Einheit	Deutschland			Früheres Bundesgebiet	Mecklenburg-Vorpommern
		Insgesamt	Frisch-fisch	Krabben ¹⁾	Frischfisch	
Aktiva	€/Untern.	165 637	96 471	205 356	118 298	82 128
Eigenkapital (Bilanz)	€/Untern.	30 403	37 180	26 511	18 977	49 142
Verbindlichkeiten	€/Untern.	106 994	46 594	141 678	69 256	31 702
Betriebliche Erträge	€/Untern.	260 711	153 013	322 557	210 488	115 244
Umsatzerlöse	€/Untern.	250 526	136 869	315 794	181 132	107 782
Betriebl. Aufwendungen	€/Untern.	162 848	97 246	200 522	131 967	74 428
Personalaufwand	€/Untern.	51 894	27 840	65 707	37 378	21 572
Abschreibungen	€/Untern.	16 328	9 149	20 451	11 559	7 566
Gewinn plus Personalaufwand	€/AK	61 756	48 759	66 408	55 545	42 224
Gewinn 2017	€/Untern.	95 607	56 305	118 177	81 197	39 947
Gewinn 2016	€/Untern.	76 102	39 176	98 508	50 615	30 189
Gewinn 2015	€/Untern.	58 262	39 345	70 074	58 147	23 767
Gewinn 2014	€/Untern.	69 928	30 158	95 605	42 305	20 173
Gewinn 2013	€/Untern.	86 534	32 378	121 225	43 977	23 038
Gewinn 2012	€/Untern.	98 975	39 818	136 695	55 638	26 703
Gewinn 2011	€/Untern.	41 212	37 731	43 415	62 129	18 518
Gewinn 2010	€/Untern.	57 093	40 768	68 959	54 603	26 773
Gewinn 2009	€/Untern.	47 166	30 588	59 393	37 984	23 437
Gewinn 2008	€/Untern.	68 204	37 405	90 523	45 094	30 453
Gewinn 2007	€/Untern.	63 383	45 544	77 795	62 101	25 816
Gewinn 2006	€/Untern.	51 498	40 373	59 402	54 036	27 573
Gewinn 2005	€/Untern.	53 612	32 265	68 894	44 668	21 458
Gewinn 2004	€/Untern.	39 142	25 768	48 814	36 193	16 917
Gewinn 2003	€/Untern.	40 943	25 579	51 542	31 123	19 445
Gewinn 2002	€/Untern.	57 115	32 388	74 655	42 270	21 168
Veränderung 2017 zum Vorjahr:						
Gewinn plus Personalaufwand	%	20,1	32,9	17,0	42,0	24,6
Gewinn	%	25,6	43,7	20,0	60,4	32,3

1) Einschließlich Gemischtbetriebe.

Quelle: BMEL (723)

Auch die **Krabbenfänger** (einschließlich Gemischtbetriebe) konnten 2017 Gewinnzuwächse verbuchen. Bei annähernd unveränderten Aufwendungen konnten die Betriebe Preisrückgänge durch höhere Anlandemengen mehr als ausgleichen. Dadurch stieg der Gewinn um 20 Prozent auf rund 118 000 Euro.

Neben den persönlichen Fähigkeiten des Unternehmers werden die Ergebnisse der einzelnen Betriebe vor allem von Unterschieden beim Fangeinsatz, dem Fanggebiet und den Schiffslängen bestimmt. **Unterteilt nach der Höhe ihres Gewinns** haben im Jahr 2017 rund 4 Prozent (Vorjahr: 6 Prozent) der Kutter mit Verlust gewirtschaftet und rd. 12 Prozent einen Gewinn von weniger als 15 000 Euro erzielt (10 Prozent). Dagegen erreichten rund 64 Prozent (52 Prozent) einen Gewinn von 60 000 Euro und mehr (**Übersicht 2**).

Übersicht 2: Kennzahlen der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei nach Gewinn je Unternehmen 2017

Kennzahl	Einheit	Gewinn von...bis unter...1000 € je Unternehmen							Ins-gesamt
		Unter 0	0 bis 15	15 bis 30	30 bis 45	45 bis 60	60 bis 75	75 und mehr	
Anteil der Betriebe	%	3,6	11,7	10,5	4,2	6,4	8,2	55,5	100,0
Frischfisch	%	33,9	78,7	93,0	45,4	33,6	25,7	18,3	36,5
Krabben ¹⁾	%	66,1	21,3	7,0	54,6	66,4	74,3	81,7	63,5
Betriebe insgesamt	%	100	100	100	100	100	100	100	100
Arbeitskräfte	AK	2,3	1,6	1,2	1,7	2,4	2,3	2,9	2,4
Nicht entlohnte AK (Fam.)	nAK	1,0	1,0	0,9	1,0	0,8	1,0	0,9	0,9
Aktiva	€/Untern.	127 748	121 525	63 372	65 988	207 100	136 121	203 748	165 637
Eigenkapital (Bilanz)	€/Untern.	- 24 898	- 1 836	49 814	- 16 622	- 13 373	19 372	47 302	30 403
Verbindlichkeiten	€/Untern.	113 985	109 548	12 925	49 229	162 407	101 876	122 482	106 994
Bruttoinvestitionen	€/Untern.	- 961	2 995	5 086	4 452	21 264	18 962	18 336	14 121
Nettoinvestitionen	€/Untern.	- 15 097	- 12 219	- 3 881	- 1 121	4 233	- 125	- 649	- 2 522
Betriebliche Erträge	€/Untern.	111 870	77 369	68 640	120 231	261 867	222 913	361 181	260 711
Umsatzerlöse	€/Untern.	102 250	70 796	64 232	113 179	255 117	211 197	348 701	250 526
Sonst. betriebliche Erträge	€/Untern.	9 930	6 573	4 408	7 052	6 750	11 716	12 480	10 196
Zulagen und Zuschüsse	€/Untern.	2 226	522	1 601	654	596	2 037	871	1 023
Betriebliche Aufwendungen	€/Untern.	128 489	66 429	46 459	79 485	202 579	154 115	210 350	162 848
Materialaufwand	€/Untern.	15 514	12 743	9 937	13 865	31 862	27 033	34 451	27 034
Aufwand Treib- und Schmierstoffe	€/Untern.	15 253	7 772	3 610	11 408	29 699	21 571	30 428	22 860
Personalaufwand	€/Untern.	45 378	15 184	6 896	22 623	42 268	46 628	72 636	51 894
Abschreibungen	€/Untern.	11 037	8 302	5 038	4 150	25 826	17 957	20 077	16 328
Ergebnis der Geschäftstätigkeit	€/Untern.	- 18 734	8 045	21 754	38 959	53 969	64 787	145 646	93 782
Gewinn/Verlust	€/Untern.	- 18 745	7 881	21 622	38 598	53 747	67 380	148 665	95 607
Umsatzrentabilität ²⁾	%	-43,4	-25,3	-5,9	9,0	11,1	18,6	33,4	26,1
Gesamtkapitalrentabilität	%	-36,0	-13,8	-5,7	19,1	17,4	32,8	61,0	43,2
Eigenkapitalveränderung, Bilanz	€/Untern.	- 18 995	- 6 568	- 3 010	- 6 448	- 15 657	- 3 631	13 477	4 155

1) Einschließlich Gemischtbetriebe.

2) Gewinn abzügl. Lohnansatz für die nichtentlohnte Arbeit in Einzelunternehmen geteilt durch Umsatzerlöse.

Quelle: BMEL (723)

Anhang

Buchführungsergebnisse

Buchführungsergebnisse der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei - Deutschland 2017 -

Fangeinsatz/ Fanggebiet Schiffslänge in m				Frischfisch Nord-/Ostsee			Insgesamt (einschl. Krabben)
				10 bis 14	14 bis 19	zusammen ¹⁾	
Kennzahl			Einheit				
Faktoraus- stattung	1 Betriebe	Zahl	41	15	64	132	
	2 Repräsentierte Betriebe	Zahl	82	26	116	318	
	3 Arbeitskräfte	AK	1,40	2,30	1,73	2,39	
	4 dar.: Nicht entlohnte AK (Fam.)	nAK	1,02	0,90	0,96	0,95	
Bilanz	5 Anlagevermögen	€	22 232	39 413	29 687	84 494	
	6 dar.:Techn. Anlagen u. Maschinen	€	13 342	23 429	17 665	65 151	
	7 Fischerei- und Bordgeräte	€	1 105	10 079	3 420	9 220	
	8 Fischereifahrzeug/-motor	€	11 390	11 585	12 730	52 598	
	9 Finanzanlagen	€	409	1 324	1 113	1 276	
	10 Umlaufvermögen	€	30 971	93 837	54 767	59 860	
	11 dar.:Finanzumlaufvermögen	€	30 775	90 824	53 727	59 201	
	12 Aktiva	€	58 536	142 232	96 471	165 637	
	13 Eigenkapital (Bilanz)	€	33 122	80 124	37 180	30 403	
	14 dar.:Verbindlichkeiten	€	20 229	50 491	46 594	106 994	
Investitionen Finanzierung	15 Verbindlichk. gegen Kreditinstitute	€	14 414	33 361	27 181	88 973	
	16 Verbindlichk. aus Lieferungen/Leistungen	€	908	7 016	3 822	1 800	
	17 Bruttoinvestitionen	€	5 759	10 238	7 008	14 121	
	18 dar.:Bruttoinv. Techn. Anlagen und Maschinen	€	2 837	4 310	3 606	6 563	
Gewinn- und Verlustrechnung	19 Bruttoinv. Fischereifahrzeug/-motor	€	2 581	1 237	2 389	2 100	
	20 Nettoinvestitionen	€	-1 835	-2 971	-3 804	-2 522	
	21 Nettoverbindlichkeiten	€	-10 545	-40 332	-7 133	47 792	
	22 Umsatzerlöse	€	64 956	244 117	136 869	250 526	
Gewinn- und Verlustrechnung	23 Sonst. betriebliche Erträge	€	8 632	33 743	16 175	10 196	
	24 dar.: Zuschüsse und Entschädigungen	€	3 409	9 636	4 570	2 687	
	25 Sonstige Erträge	€	4 288	17 296	7 812	5 399	
	26 Zeitraumfremde Erträge	€	934	6 811	3 793	2 110	
	27 Materialaufwand	€	10 540	29 373	19 923	27 034	
	28 dar.:Aufwand Treib- und Schmierstoffe	€	3 676	24 324	11 835	22 860	
	29 Personalaufwand	€	8 648	49 934	27 840	51 894	
	30 Abschreibungen	€	5 758	12 285	9 149	16 328	
	31 Sonst. betriebliche Aufwendungen	€	24 189	67 939	40 333	67 592	
	32 Betriebsergebnis	€	24 487	118 328	55 821	97 882	
	33 dar.: Betriebliche Erträge	€	73 545	277 859	153 013	260 711	
	34 Betriebliche Aufwendungen	€	49 134	159 532	97 246	162 848	
	35 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	€	527	1 729	1 433	3 345	
	36 Ergebnis der Geschäftstätigkeit	€	24 741	122 057	50 865	93 782	
	37 Betriebssteuern	€	177	264	198	231	
	38 Gewinn/Verlust bzw. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	€	24 566	121 793	56 305	95 607	
	39 Gewinn plus Personalaufwand	€/AK	23 789	74 567	48 759	61 756	
	40 Ordentliches Ergebnis	€	23 966	116 451	53 103	95 465	
Rentabilität, Liquidität, Stabilität	41 Umsatzrentabilität	%	-4,9	34,3	19,3	26,1	
	42 Gesamtkapitalrentabilität	%	-5,3	68,2	32,0	43,2	
	43 Gesamtarbeitsertrag	€/AK	23 010	73 642	47 997	61 128	
	44 Betriebseinkommen	€	33 739	173 455	85 577	150 846	
	45 Wertschöpfungsrentabilität	%	87,7	216,1	149,1	179,1	
	46 Cash-flow II	€	7 726	52 990	27 369	21 978	
	47 Innenfinanzierungsgrad	%	153,4	453,9	263,4	123,7	
	49 Fremdkapitaldeckung II	%	236,2	235,9	163,1	118,8	
	50 Anlagenintensität	%	33,7	23,3	25,8	48,5	
	51 Anlagendeckung	%	149,0	203,3	125,2	36,0	
	52 Langfristige Kapitaldienstgrenze	€	1 181	49 953	24 196	13 842	
	53 Eigenkapitalveränderung, Bilanz	€	1 509	38 663	11 910	4 155	

1) Einschließlich 19 bis 26 m.

Quelle: BMEL(723)

Buchführungsergebnisse der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei - Früheres Bundesgebiet 2017 -

Fangeinsatz/ Fanggebiet			Krabben ¹⁾ Nordsee				Frischfisch Nord- /Ostsee zusammen	Insgesa mt
Schiffslänge in m			unter 16 m	16 bis 18	18 und mehr	zusam- men		
Kennzahl		Einheit						
Faktoraus- stattung	1 Betriebe	Zahl	14	26	28	68	31	99
	2 Repräsentierte Betriebe	Zahl	63	61	78	202	46	248
	3 Arbeitskräfte	AK	2,23	2,68	3,27	2,77	2,13	2,65
	4 dar.: Nicht entlohnte AK (Fam.)	nAK	1,00	0,92	0,92	0,95	1,01	0,96
Bilanz	5 Anlagevermögen	€	42 285	106 292	183 050	115 968	38 797	101 654
	6 dar.:Techn. Anlagen u. Maschinen	€	25 683	75 738	159 370	92 421	22 214	79 398
	7 Fischerei- und Bordgeräte	€	2 535	5 790	25 928	12 551	4 174	10 997
	8 Fischereifahrzeug/-motor	€	18 327	69 373	126 452	75 493	14 952	64 264
	9 Finanzanlagen	€	1 103	1 710	1 319	1 370	1 401	1 375
	10 Umlaufvermögen	€	59 389	64 632	64 081	62 784	50 049	60 422
	11 dar.:Finanzumlaufvermögen	€	58 929	63 944	63 853	62 345	47 826	59 652
	12 Aktiva	€	106 543	193 628	294 339	205 356	118 298	189 208
	13 Eigenkapital (Bilanz)	€	56 363	38 405	-6 901	26 511	18 977	25 114
	14 dar.:Verbindlichkeiten	€	40 976	118 711	240 976	141 678	69 256	128 245
	15 Verbindlichk. gegen Kreditinstitute	€	33 908	106 033	212 002	124 457	52 713	111 150
	16 Verbindlichk. aus Lieferungen/Leistungen	€	432	752	720	640	3 235	1 121
Investitionen Finanzierung	17 Bruttoinvestitionen	€	12 317	22 824	19 351	18 206	10 640	16 802
	18 dar.:Bruttoinv. Techn. Anlagen und Maschinen	€	7 660	3 765	12 260	8 260	6 002	7 841
	19 Bruttoinv. Fischereifahrzeug/-motor	€	2 185	- 347	3 516	1 934	3 676	2 257
	20 Nettoinvestitionen	€	4 685	2 035	-10 000	-1 786	-2 195	-1 862
	21 Nettoverbindlichkeiten	€	-17 953	54 767	177 123	79 334	21 430	68 593
Gewinn- und Verlustrechnung	22 Umsatzerlöse	€	242 206	317 312	374 043	315 794	181 132	290 816
	23 Sonst. betriebliche Erträge	€	6 894	6 653	6 743	6 763	29 432	10 968
	24 dar.: Zuschüsse und Entschädigungen	€	2 894	793	1 200	1 606	8 382	2 863
	25 Sonstige Erträge	€	3 750	3 668	4 497	4 014	15 879	6 214
	26 Zeitraumfremde Erträge	€	250	2 193	1 045	1 144	5 171	1 891
	27 Materialaufwand	€	19 029	27 764	43 504	31 118	29 793	30 872
	28 dar.:Aufwand Treib- und Schmierstoffe	€	17 362	26 347	40 969	29 191	16 823	26 897
	29 Personalaufwand	€	46 505	69 418	78 316	65 707	37 378	60 453
	30 Abschreibungen	€	10 806	19 249	29 180	20 451	11 559	18 801
	31 Sonst. betriebliche Aufwendungen	€	50 671	86 105	107 320	83 246	53 237	77 680
	32 Betriebsergebnis	€	122 088	121 430	122 467	122 035	78 656	113 989
	33 dar.: Betriebliche Erträge	€	249 100	323 966	380 786	322 557	210 488	301 770
	34 Betriebliche Aufwendungen	€	127 012	202 536	258 320	200 522	131 967	187 806
	35 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	€	1 483	3 313	7 718	4 443	2 311	4 048
	36 Ergebnis der Geschäftstätigkeit	€	121 789	118 817	115 409	118 428	81 402	111 560
	37 Betriebssteuern	€	293	299	179	251	207	243
	38 Gewinn/Verlust bzw. Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	€	121 495	118 518	115 230	118 177	81 197	111 318
	39 Gewinn plus Personalaufwand	€/AK	75 216	70 005	59 234	66 408	55 545	64 786
	40 Ordentliches Ergebnis	€	121 905	117 287	120 046	119 793	77 310	111 913
Rentabilität, Liquidität, Stabilität	41 Umsatzrentabilität	%	37,1	28,2	23,1	28,0	25,0	27,6
	42 Gesamtkapitalrentabilität	%	88,0	48,9	32,5	46,2	46,5	46,2
	43 Gesamtarbeitsertrag	€/AK	74 466	69 337	58 803	65 827	55 016	64 213
	44 Betriebseinkommen	€	169 484	191 249	201 263	188 328	120 884	175 818
	45 Wertschöpfungsrentabilität	%	215,0	188,2	175,4	189,1	174,3	187,1
	46 Cash-flow II	€	21 769	16 737	18 228	18 882	35 394	21 945
	47 Innenfinanzierungsgrad	%	166,8	78,0	72,9	93,9	292,4	116,2
	49 Fremdkapitaldeckung II	%	203,8	121,9	92,8	110,9	109,9	110,8
	50 Anlagenintensität	%	35,3	53,2	61,1	54,7	24,8	51,2
	51 Anlagendeckung	%	133,3	36,1	-3,8	22,9	48,9	24,7
	52 Langfristige Kapitaldienstgrenze	€	23 355	5 011	-2 335	7 896	15 571	9 319
	53 Eigenkapitalveränderung, Bilanz	€	13 615	1 131	-12 652	- 298	21 362	3 720

1) Einschließlich Gemischtbetriebe.

Quelle: BMEL(723)

Buchführungsergebnisse der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei - Mecklenburg-Vorpommern 2017-

Fangeinsatz/Fanggebiet Schiffslänge in m			Frischfisch Ostsee	
			10 bis 14	zusammen
Faktoraus- stattung	Kennzahl	Einheit		
	1 Betriebe	Zahl	26	33
	2 Repräsentierte Betriebe	Zahl	58	70
	3 Arbeitskräfte	AK	1,22	1,46
Bilanz	4 dar.: Nicht entlohnte AK (Fam.)	nAK	1,00	0,92
	5 Anlagevermögen	€	17 245	23 700
	6 dar.:Techn. Anlagen u. Maschinen	€	10 177	14 675
	7 Fischerei- und Bordgeräte	€	890	2 925
	8 Fischereifahrzeug/-motor	€	8 707	11 269
	9 Finanzanlagen	€	232	923
	10 Umlaufvermögen	€	34 528	57 867
	11 dar.:Finanzumlaufvermögen	€	34 528	57 605
	12 Aktiva	€	52 343	82 128
	13 Eigenkapital (Bilanz)	€	40 765	49 142
	14 dar.:Verbindlichkeiten	€	11 170	31 702
	15 Verbindlichk. gegen Kreditinstitute	€	9 663	10 403
Investitionen Finanzierung	16 Verbindlichk. aus Lieferungen/Leistungen	€	49	4 208
	17 Bruttoinvestitionen	€	5 055	4 622
	18 dar.:Bruttoinv. Techn. Anlagen und Maschinen	€	2 095	2 031
	19 Bruttoinv. Fischereifahrzeug/-motor	€	1 863	1 544
	20 Nettoinvestitionen	€	-1 744	-4 861
Gewinn- und Verlustrechnung	21 Nettoverbindlichkeiten	€	-23 358	-25 903
	22 Umsatzerlöse	€	48 556	107 782
	23 Sonst. betriebliche Erträge	€	3 456	7 462
	24 dar.: Zuschüsse und Entschädigungen	€	1 461	2 064
	25 Sonstige Erträge	€	1 638	2 510
	26 Zeitraumfremde Erträge	€	356	2 888
	27 Materialaufwand	€	7 303	13 438
	28 dar.:Aufwand Treib- und Schmierstoffe	€	2 818	8 557
	29 Personalaufwand	€	4 052	21 572
	30 Abschreibungen	€	4 830	7 566
	31 Sonst. betriebliche Aufwendungen	€	19 618	31 853
	32 Betriebsergebnis	€	16 209	40 816
	33 dar.: Betriebliche Erträge	€	52 012	115 244
	34 Betriebliche Aufwendungen	€	35 803	74 428
	35 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	€	317	856
	36 Ergebnis der Geschäftstätigkeit	€	15 893	30 799
	37 Betriebssteuern	€	167	192
	38 Gewinn/Verlust bzw. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	€	15 726	39 947
	39 Gewinn plus Personalaufwand	€/AK	16 216	42 224
	40 Ordentliches Ergebnis	€	15 483	37 195
Rentabilität, Liquidität, Stabilität	41 Umsatzrentabilität	%	-23,4	12,4
	42 Gesamtkapitalrentabilität	%	-22,6	18,4
	43 Gesamtarbeitsertrag	€/AK	15 211	41 240
	44 Betriebseinkommen	€	20 094	62 375
	45 Wertschöpfungsrentabilität	%	60,0	125,9
	46 Cash-flow II	€	3 986	22 096
	47 Innenfinanzierungsgrad	%	91,7	221,0
	49 Fremdkapitaldeckung II	%	424,1	238,7
	50 Anlagenintensität	%	30,5	26,7
	51 Anlagendeckung	%	236,4	207,4
	52 Langfristige Kapitaldienstgrenze	€	- 95	29 865
	53 Eigenkapitalveränderung, Bilanz	€	- 169	5 698

Quelle: BMEL(723)

HERAUSGEBER

Bundesministerium für Ernährung
und Landwirtschaft (BMEL)
Referat 723
53123 Bonn

BEZUGSQUELLE ANSPRECHPARTNER

Referat 723,
Statistik, Planungsgrundlagen,
Wissensmanagement
723@bmel.bund.de
www.bmel.de
Tel. +49 (0)228 99 529-3554

STAND

Februar 2019

GESTALTUNG

BMEL

TEXT

BMEL

BILDNACHWEIS

adobestock.com/eberhard

**Diese Publikation wird vom BMEL kostenlos
herausgegeben. Sie darf nicht im Rahmen
von Wahlwerbung politischer Parteien oder
Gruppen eingesetzt werden.**

Weitere Informationen unter
www.bmel.de
🐦 @bmel
📍 Lebensministerium

